schaubühne

Pressemitteilung

Schaubühne erweitert ihren Online-Ersatzspielplan

International renommierte Autor_innen wie Annie Ernaux, Stephen Greenblatt, Wajdi Mouawad, Milo Rau, Carolin Emcke oder Joachim Meyerhoff beteiligen sich mit eigenen Texten und beschreiben ihre Sicht auf die aktuelle Lage.

Aufgrund der hohen Nachfrage und der positiven Resonanz auf den digitalen Ersatzspielplan »Zwangsvorstellungen« veröffentlicht die Schaubühne weitere Aufzeichnungen aus ihrem Videoarchiv und erweitert das Programm nach den Osterferien um Originalbeiträge und deutschsprachige Erstveröffentlichungen von internationalen Autoren_innen, die aus ihren Ländern und vom Umgang mit der Corona-Krise berichten. Den Anfang machen Annie Ernaux, Carolin Emcke, Anna Gien, Maja Zade, Joachim Meyerhoff, Stephen Greenblatt und Wajdi Mouawad.

Um dem Publikum auch während der durch den Coronavirus bedingten Schließung Theatervorstellungen anzubieten, hat die Schaubühne seit dem 21. März ein täglich wechselndes Online-Programm aus Aufzeichnungen aktueller und historischer Inszenierungen sowie kurzer Videobotschaften der Ensemblemitglieder zusammengestellt. Die Theateraufzeichnungen, die u. a. Meilensteine der Theatergeschichte von Peter Stein, Klaus Michael Grüber oder Sasha Waltz umfassen, sind weiterhin ab jeweils 18.30 Uhr bis Mitternacht abrufbar. Über 230.000 Zuschauer_innen haben bislang die Aufzeichnungen an ihren Bildschirmen verfolgt. Die täglichen Zuschauerzahlen belaufen sich dabei auf 6.000 bis 36.000. Die Beiträge der Ensemblemitglieder werden im Schnitt von etwa 5.000 Personen auf der Homepage und den Social-Media-Kanälen der Schaubühne gesehen.

Ab Samstag, den 18. April, startet das neue Autor_innenprogramm. Weitere Beiträge kommen von Alice Birch, Mikhail Durnenkov, Geoffroy de Lagasnerie, Simon McBurney, Duncan Macmillan, Marius von Mayenburg/Rafael Spregelburd, Bush Moukarzel, Paul B. Preciado, Milo Rau, Falk Richter, Kathrin Röggla und Patrick Wengenroth. Angefragt sind außerdem Didier Eribon, Édouard Louis und Toshiki Okada. Nachfolgend finden Sie einen Überblick über die Ausstrahlungszeiten der nächsten Woche. Die Schaubühne hat sich entschieden, dieses Programm auch weiterhin kostenfrei zur Verfügung zu stellen, ist aber angesichts der fortdauernden Theaterschließung dankbar für jede Spende. Ein entsprechender Link ist auf der Homepage hinterlegt. Der digitale Spielplan wird solange fortgeführt, wie der Spielbetrieb eingestellt ist.

Berlin, 15.04.2020